

ERGEBNISBERICHT



14. Bundesmeisterschaft

Mädchenfußballliga

Allianz Stadion Wien Hütteldorf

16. Juni – 19. Juni 2024

Übersicht

- ✓ Endtabelle der Vorrunde
- ✓ Kreuzspiele und Platzierungsspiele
- ✓ Kleines Finale und Finale
- ✓ Endstand der 14. Bundesmeisterschaft
- ✓ Auszeichnungen der 14. Bundesmeisterschaft
- ✓ Presseaussendungen

VERBUND Mädchenfußballliga Wien 2024

Sonntag, 16. Juni 2024: Anreise und Eröffnung

Montag, 17. Juni 2024:

Tabellenstand der Gruppe A nach dem 1. Spieltag

	Gruppe A	Torv.	Punkte
1.	BG/BRG Rohrbach (OÖ)	9:0	12
2.	MS Kematen (T)	4:2	9
3.	BG/BRG Bad Vöslau (NÖ)	7:2	6
4.	Ella Lingens Gymnasium (W)	1:8	1
5.	SumRG Salzburg	2:11	1

Tabellenstand der Gruppe B nach dem 1. Spieltag

	Gruppe B	Torv.	Punkte
1.	BG/BRG Polgarstraße (W)	7:3	8
2.	BG/BRG Porcia Spittal (K)	6:3	6
3.	BG/BRG Eisenstadt	4:2	6
4.	BG/BRG Leibnitz (St)	6:4	5
5.	MS Baumgarten (V)	3:14	0

Dienstag 18. Juni 2024 Platzierungs- und Kreuzspiele – Spielzeit: 2x25 min.

Platz A

Spiel um Platz 5:

BG/BRG Bad Vöslau (NÖ) gg. BG/BRG Eisenstadt (B) 7:4

Spiel um Platz 7:

Ella Lingens Gymnasium (W) gg. BG/BRG Leibnitz (Stmk) 0:3

Spiel um Platz 9:

MS Baumgarten Dornbirn (V) gg. SumRG Salzburg (S) 8:2

Platz B

09:30: Spiel um Finaleinzug:

Halbfinale 1:

BG/BRG Rohrbach (OÖ) – BG/BRG Porcia Spittal 0:2

Torschützin: Emely Gussnig, Emely Gussnig

10:50: Spiel um Finalzeinzug:

Halbfinale 2:

BG/BRG Polgarstraße (W) – MS Kematen (T) 1:2

Torschützinnen: Lenia Knofl, Toni Heis, Leonie Wegscheider

Finalspiele Mittwoch 19. Juni 2024– Spielzeit: 2x30 min.

Kleines Finale - Platz A

09:15: Spiel um Platz 3:

BG/BRG Polgarstraße (W) – **BG/BRG Rohrbach (OÖ)** 0:5

Torschützinnen: 3x Flora Reitetschläg, Eva Stallinger, Alma Geretschläg

Finale - Platz A

10:45: Finale:

MS Kematen (T) – **BG/BRG Porcia Spittal (K)** 1:2

Torschützinnen: Emely Gussnig, Magdalena Neumann, Hannah Moll



Viele Fotos und Videos findet ihr unter <https://www.facebook.com/MaedchenfussballLIGA/> unter anderem die Highlights und Tore von jedem Spiel. Weitere Infos auch unter www.maedchenfußballliga.at

Endstand der 14. Bundesmeisterschaft in Wien 2023/24

1. Platz BG/BRG Porcia Spittal (K)
2. Platz MS Kematen (T)
3. Platz BG/BRG Rohrbach (OÖ)
4. Platz BG/BRG Polgarstraße (W)
5. Platz BG/BRG Bad Vöslau (NÖ)
6. Platz BG/BRG Eisenstadt Kurzwiese (B)
7. Platz BG/BRG Leibnitz (ST)
8. Platz Ella Lingens Gymnasium (W)
9. Platz MS Baumgarten Dornbirn (V)
10. Platz SumRG Salzburg

Auszeichnungen:

Torschützenkönigin: Nina Pichler (BG/BRG Bad Vöslau NÖ)

Spielerin des Turniers: Alicia de Lima Silva – MS Baumgarten Dornbirn (V)

Torfrau des Turniers: Ndubuizu Whitney – MS Kematen

Fairplaypreis: BG/BRG Bad Vöslau (NÖ)

Siegerliste:

- 2009 BRG Polgarstraße
- 2010 SHS Spittal/Drau
- 2011 BRG Polgarstraße
- 2012 BRG Polgarstraße
- 2013 SHS Weiz
- 2014 BRG Polgarstraße
- 2015 SMS Graz
- 2016 BRG Polgarstraße
- 2017 BRG Polgarstraße
- 2018 BRG Polgarstraße
- 2019 SportMS Wiener Neustadt
- 2022 BG/BRG Leibnitz
- 2023 BG/BRG Leibnitz
- 2024 BG/BRG Porcia Spittal

Bei der Bundesmeisterschaft wurde nicht nur die Beste, sondern auch die Fairste Mannschaft der Mädchenfußballliga ausgezeichnet: Das BG/BRG Bad Vöslau aus NÖ erhielt heuer diese Auszeichnung!

Pressemitteilungen:

14. Bundesmeisterschaft der VERBUND Mädchenfußballliga – 1. Spieltag

Wien: BG/BRG Rohrbach, MS Kematen, BG/BRG Polgarstraße, und BG/BRG Porcia Spittal bestreiten Halbfinale am Dienstag

Die 14. Bundesmeisterschaft der Verbund Mädchenfußballliga, geht heuer in der Zeit von 16. bis 19. Juni 2024 in Wien – genauer gesagt im Allianz Stadion über die Bühne. Die besten zehn von 226 teilnehmenden Schulen küren von Montag bis Mittwoch ihren Titelträger im größten bundesweiten Schulfußballturnier Österreichs.

Nach der feierlichen Eröffnung im Allianz Stadion am Sonntag, standen am ersten Tag der Bundesmeisterschaften in Wien die Gruppenspiele am Programm. In 20 spannenden Spielen am Nebenplatz des Allianz Stadions in Hütteldorf wurden die Halbfinalisten ermittelt.

In Gruppe A konnten sich ganz klar das BG/BRG Rohrbach aus Oberösterreich und die MS Kematen aus Tirol für das Halbfinale qualifizieren. In Gruppe B setzten sich das BG/BRG Polgarstraße aus Wien sowie das BG/BRG Porcia Spittal aus Kärnten durch. Die vier Halbfinalisten treffen am Dienstag in den Kreuzspielen aufeinander.

Mit klaren Erfolgen startete das BG/BRG Rohrbach in das Turnier. Vier Spiele – vier Siege und kein einziges Gegentor mussten die Oberösterreicherinnen hinnehmen. Erstmals ist auch mit der MS Kematen eine Tiroler Schule im Halbfinale.

In der Gruppe B konnte der Siebenfache Titelgewinner – das BG/BRG Polgarstraße den Gruppensieg mit acht Punkten sichern. Spannend bis zum Schluß ging es um den zweiten Tabellenplatz in dieser Gruppe, den sich das BG/BRG Porcia Spittal aus Kärnten sichern konnte.

In den Kreuzspielen am Dienstag trifft somit ab 09:15 das BG/BRG Rohrbach aus Oberösterreich auf das BG/BRG Porcia Spittal aus Kärnten und das BG/BRG Polgarstraße auf die MS Kematen aus Tirol.

Das Spiel um den neunten Platz bestreitet die MS Baumgarten Dornbirn (V) gegen das SumRG Salzburg. Das Spiel um den siebten Platz findet zwischen dem Ella Lingens Gymnasium aus Wien gegen den zweifachen Titelgewinner der letzten Jahre, dem BG/BRG Leibnitz aus der Steiermark statt.

Um den fünften Platz spielen das BG/BRG Bad Vöslau/Gainfarn aus Niederösterreich gegen das BG/BRG Eisenstadt.

Am Mittwoch erfolgt dann der Showdown! Um 09:15 Uhr erfolgt der Anpfiff für das Spiel um Platz 3. Um 10:45 Uhr erfolgt dann der Anstoß zum Finale am Nebenplatz des Allianz Stadions in Hütteldorf!

14. Bundesmeisterschaft der VERBUND Mädchenfußballliga – 2. Spieltag

Wien – 2. Spieltag 18.6.2024:

BG/BRG Porcia Spittal und MS Kematen stehen im Bundesfinale

Die besten zehn von 226 teilnehmenden Schulen küren von Montag bis Mittwoch bei den Bundesmeisterschaften der Mädchenfußballliga in Wien ihren Titelträger im größten bundesweiten Schulfußballturnier Österreichs. Bei strahlendem Sonnenschein kämpften die zehn Endturnierteilnehmerinnen um ihre Platzierungen sowie um den Einzug in das Bundesfinale. Dies gelang dem BG/BRG Porcia Spittal aus Kärnten und der MS Kematen aus Tirol.

Im ersten Halbfinale des zweiten Tages trafen das BG/BRG Rohrbach auf das BG/BRG Porcia Spittal aus Kärnten. In einer temporeichen und ausgeglichenen Partie gingen die Spittalerinnen durch Emely Gussnig mit 1:0 in Führung. Emely ist es auch, die den zweiten Treffer für ihr Team beisteuert und somit das BG/BRG Porcia Spittal ins Finale schießt.

Im zweiten Halbfinale lieferten sich der siebenfache Titelgewinner das BG/BRG Polgarstraße aus Wien und die MS Kematen aus Tirol eine flott geführte Partie. Die Wienerinnen übernahmen von Beginn an die Führung des Spiels und bereits nach fünf Spielminuten brachte Lenia Knofl ihre Mannschaft mit einem wunderschönen Distanzschuss in Führung. Es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch auf beiden Seiten, ehe kurz vor der Halbzeitpause Toni Heis mit einem herrlichen Distanzschuss die Latte traf und der Ball unglücklich vom Kopf der Wiener Torfrau zum 1:1 im Tor landete.

In der zweiten Hälfte rückten die Tirolerinnen immer wieder gefährlich vor das gegnerische Tor und Leonie Wegscheider war es dann, die sich den Ball erkämpfte und mit einem satten Schuss auf 2:1 stellen konnte.

Die Polgarstraße startete danach Angriff um Angriff und setzte sich tief in der gegnerischen Hälfte fest, aber die starke Torfrau der Tirolerinnen Whitney Ndubuizu konnte immer wieder gefährliche Bälle entschärfen und hatte maßgeblichen Anteil am Sieg ihres Teams und somit zum erstmaligen Finaleinzug der MS Kematen.

Um 10:45 treffen sie auf das BG/BRG Porcia Spittal im Endspiel am Mittwoch. Das Match um den dritten Platz bestreiten das BG/BRG Rohrbach aus Oberösterreich und das BG/BRG Polgarstraße aus Wien um 09:15 am Nebenplatz des Allianz Stadions in Hütteldorf.

Während die Finalistinnen ermittelt wurden, fanden gleichzeitig auf der zweiten Spielfeldhälfte die Platzierungsspiele statt.

Im Spiel um Platz 5 kämpfte das BG/BRG Bad Vöslau gegen das BG/BRG Eisenstadt. Nina Bichler im Team der Niederösterreicherinnen trumpschte so richtig auf. Mit ihren sechs Treffern in diesem Spiel und somit ihrem 13. Treffer im laufenden Turnier ist sie die führende in der Torschützenliste und somit sicherte sich das BG/BRG Bad Vöslau mit dem 7:4 Sieg den 5. Tabellenplatz.

Im Spiel um Platz 7 trafen die beiden Vorjahresfinalistinnen – das Ella Lingens Gymnasium aus Wien auf das BG/BRG Leibnitz aus der Steiermark aufeinander. Die zweifachen Titelgewinnerinnen aus der Steiermark waren von Beginn an Tonangebend und Emma Vanic brachte ihr Team mit 1:0 in Führung. Yördis Ruff stellte mit ihrem Doppelpack auf 3:0 und besiegelte somit den siebten Platz für die Steirerinnen.

Den neunten Rang sicherte sich die MS Baumgarten Dornbirn aus Vorarlberg mit einem klaren 8:2 Sieg gegen das SumRG Salzburg. Alicia de Lima Silva hatte maßgeblichen Anteil am Sieg ihres Teams und konnte bereits in der ersten Halbzeit mit einem Hattrick den Sack zumachen und noch weitere drei Treffer zum verdienten Sieg beisteuern.

14. Bundesmeisterschaft der VERBUND Mädchenfußballliga – Finale

Wien – Finale am 19.6.2024: BG/BRG Porcia Spittal sichert sich den Titel

Das BG/BRG Porcia Spittal aus Kärnten sichert sich den Titel im 14. Finale der Bundesmeisterschaft der VERBUND Mädchenfußballliga.

Das Endspiel im größten, bundesweiten Schulfußballturnier Österreichs zwischen der MS Kematen aus Tirol und dem BG/BRG Porcia Spittal aus Kärnten beginnt mit zwei von Beginn an offensiv agierenden Teams. Den etwas besseren Start erwischen allerdings die Kärntnerinnen, die in der 16. Minute in Führung gehen können. Emely Gussnig bekommt den Ball auf halbrechter Position und verwertet mit einem platzierten flachen Rechtsschuss zum 1:0. Emily Gussnig ist es exakt fünf Minuten später auch, die eine Top-Chance auf den zweiten Treffer hat. Zunächst umkurvt die Kärntnerin die Torfrau der Tirolerinnen gekonnt, setzt ihren Abschluss danach nur knapp neben das leere Tor (21.). Kurz vor der Pause rettet Kematen-Torfrau Whitney Ndubuizu mit einem starken Reflex gegen Emely Gussnig den knappen Rückstand. Nach den ersten 30 Spielminuten geht es folglich mit einer knappen, aber verdienten Führung für das BG/BRG Porcia Spittal in die Pause.

Kurz nach dem Seitenwechsel können die Kärntnerinnen prompt nachlegen. Nach einer Hereingabe von rechts steht Magdalena Neumann goldrichtig und verwertet sicher zum 2:0 für das BG/BRG Porcia Spittal in der 35. Minute. Die Tirolerinnen können jedoch prompt antworten. Hannah Moll verkürzt mit einem platzierten Abschluss zum 1:2 aus Sicht der MS Kematen (39.). Durch den schnellen Anschlusstreffer der Tirolerinnen entwickelt sich eine attraktive und spannende Schlussphase, in der Kematen-Torfrau Whitney Ndubuizu ihr Team das ein oder andere weitere Mal mit einer starken Parade im Spiel hält. Auf der anderen Seite hat Hannah Steiner für Tirol eine Top-Chance auf den späten Ausgleich, Lena Hirantner im Tor der Spittalerinnen kann klären (57.). Nach sechzig spannenden und umkämpften Minuten beendet Final-Schiedsrichterin Sara Telek die Partie.

Durch den Erfolg des BG/BRG Porcia Spittal geht der Titel der VERBUND Mädchenfußballliga nach zuletzt zwei Siegen in Serie des BG/BRG Leibnitz (Stmk) zum zweiten Mal in der Geschichte nach Kärnten.

„Es ist nicht nur schön zu sehen, mit welcher Begeisterung die Spielerinnen in den letzten drei Tagen dabei gewesen sind, sondern auch wie das spielerische Niveau jedes Jahr steigt. Es war heuer ein perfekter Rahmen und eine gelungene Veranstaltung, das haben uns auch die Rückmeldungen der Spielerinnen gezeigt. Dieses Event ist ein toller Präsentationsrahmen, für die Zukunft wünsche ich mir, dass wir noch mehr Sichtbarkeit damit nach außen erlangen können, möglicherweise mit mehr teilnehmenden Teams und Spielen“, resümiert Birgitt Schalkhammer-Hufnagl vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Wien – Spiel um Platz 3 am 19.6.2024: BG/BRG Rohrbach gewinnt das „Kleine Finale“

Den Sieg im Spiel um Platz drei sichert sich das BG/BRG Rohrbach aus Oberösterreich mit einem 5:0-Erfolg über das BG/BRG Polgarstraße aus Wien.

Im kleinen Finale in Wien-Hütteldorf starten die Oberöreicherinnen des BG/BRG Rohrbach besser in die Partie, Alma Geretschläger kommt über rechts mit einem flachen Abschluss in der 4. Spielminute zu einer ersten Topchance in der Anfangsphase. Zwei Minuten später gelingt den Oberöreicherinnen die Führung. Nach schönem Solo über die linke Außenbahn verwertet Flora Reitetschläger wuchtig und unhaltbar unter die Querlatte zum 1:0 in der 6. Minute. Die Offensivspielerin ist es auch, die nur drei Minuten später auf 2:0 erhöhen kann. Wieder kommt sie auf der linken Seite zum Abschluss und trifft erneut unhaltbar ins lange Eck. Das BG/BRG Rohrbach aus Oberösterreich bleibt auch danach am Drücker, Eva Stallinger besorgt in der 13. Minute das 3:0 und die vermeintliche Vorentscheidung. Die Wienerinnen kommen nach knapp 20 Minuten zu einer guten Torchance, Lenia Knofl verzieht nur knapp und verpasst den ersten Treffer für die Polgarstraße, die sich von 2007 bis 2018 bereits insgesamt sieben Mal den Titel sichern konnten. Dem Tor näher - kommen aber dann wieder die Oberöreicherinnen. Alma Geretschläger wird mit einem weiten Ball geschickt und trifft zum 4:0 nach 24. Minuten.

Nach dem Seitenwechsel bleiben die Oberöreicherinnen spielbestimmend und verwalten die Partie gekonnt. In der 35. von 60 Spielminuten gelingt der BG/BRG Rohrbach nach einem Corner das 5:0, abermals trifft Flora Reitetschläger, es ist ihr dritter Treffer im kleinen Finale. Die Wienerinnen des BG/BRG Polgarstraße drängen trotz Rückstand auf den Ehrentreffer im kleinen Finale, dieser gelingt aber nicht mehr.

Das BG/BRG Rohrbach sichert sich durch den klaren 5:0-Erfolg Platz drei beim diesjährigen Finalturnier.



Das Organisationsteam freut sich auf ein
Wiedersehen bei der 15.
Bundesmeisterschaft in Vorarlberg!